

Aktuell

Zivilschutz Region Köniz im Katastrophenhilfe-Einsatz

Im Rahmen der kantonalen Einsatzplanung wird die Zivilschutzorganisation Region Köniz vom 4. bis 8. August 2014 im Emmental einen Einsatz für Aufräumarbeiten leisten.

Das Amt für Bevölkerungsschutz, Sport und Militär (BSM) des Kantons Bern stellt über das Jahr verteilt die Zivilschutzorganisationen für eine zweiwöchige Einsatzbereitschaft für überörtliche Einsätze auf „Pikett“. Gestützt auf diese Planung wird die Zivilschutzorganisation (ZSO) Region Köniz vom 4.- 8. August 2014 im Emmental für Aufräumarbeiten aufgeboden.

In der Gemeinde Schangnau – nahe des bekannten Landgasthofs Kemmeriboden-Bad und der Kantonsgrenze zu Luzern – werden gut 20 Pioniere der ZSO Region Köniz vor allem für „Handarbeiten“ um die von den Unwettern sehr stark betroffenen Landwirtschaftsbetriebe eingesetzt. Bereits vorher waren nebst der ZSO Region Langnau weitere Organisationen im Einsatz.

Nachdem der Zivilschutz am Wochenende 12./13. Juli 2014 in Köniz zu einem Einsatz kam, ist dies der zweite Ernstfalleinsatz innerhalb kürzester Zeit. Die Zunahme solcher Grossereignisse zeigt deutlich die Bedeutung des Zivilschutzes als Element des Bevölkerungsschutzes auf. Nachdem während Jahren glücklicherweise keine derartigen Einsätze zu leisten waren, erhält der Zivilschutz mit diesem Einsatz Gelegenheit, seine Leistungsfähigkeit unter Beweis zu stellen. Allen Angehörigen der ZSO Region Köniz, die sich spontan zum Einsatz bereit erklärt haben, sei an dieser Stelle herzlich gedankt.

Auskunftspersonen

- Gemeinderat: Urs Wilk, Vorsteher Direktion Sicherheit und Liegenschaften, T 079 209 05 92
- Verwaltung: Reto Bazzi, Kommandant Zivilschutzorganisation Region Köniz, T 079 679 04 52